

Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Lütten Klein

Sitzungstermin:	Donnerstag, 04.04.2019
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:30 Uhr
Raum, Ort:	Mehrgenerationenhaus SBZ, Danziger Straße 45d, 18107 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Gabriele Bolz	CDU
---------------	-----

reguläre Mitglieder

Ursula Hasselberg	DIE LINKE.
Ingrid Köpke	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09
Ernst Richter	CDU
Erhard Sauter	SPD
Johannes Wallenta	SPD
Hannelore Weichel	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Timo Lenk	UFR

Verwaltung

Martina Koch	Ortsamt Nordwest 2
Dorit Metz	Ortsamt Nordwest 2
Martin Mächler	

Gäste

1. Polizeihauptkommissar Stefan Damrath	2. Revier Rostock Lichtenhagen
Deußfeld	Kontaktbeamter Lütten Klein
Volgmann	IN VIA e.V.

Abwesende Mitglieder

reguläre Mitglieder

Hans-Jürgen Donner	DIE LINKE.	entschuldigt
Karsten Kolbe	DIE LINKE.	entschuldigt
Henry Neuhauser	AfD	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.03.2019
- 4 Informationen der Ortsbeiratsvorsitzenden und der Ortsamtsleiterin
- 5 Informationen aus dem Rathaus/ Bürgerschaft
- 6 Aktuelles Thema
- 6.1 Auswertung der Kriminalstatistik 2018 und Bericht des Kontaktbeamten
- 7 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 8 Anträge
- 9 Beschlussvorlagen
- 9.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag):
"Neubau eines Bürogebäudes, B-Plan Nr. 04.GE.02", Rostock, Trelleborger Str. 12a,
Az.: 03088-18
Vorlage: 2019/BV/4501
- 9.2 Bebauungsplan Nr. 04.W.177 "Ehemalige Poliklinik Lütten Klein"
Abwägungs- und Satzungsbeschluss
Vorlage: 2019/BV/4490
- 10 Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
--

Frau Bolz eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden und Gäste.
Sie stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.
8 von 11 Ortsbeiratsmitgliedern sind anwesend.

TOP 2 Änderung der Tagesordnung
--

Herr Axmann stellt den Antrag, zu TOP 7 Fragen zu aktuellen Themen stellen zu wollen und diese per Bild- und Tonaufnahme für ROK TV mitzuschneiden.
Die Ortsbeiratsmitglieder lehnen den Antrag einstimmig ab.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.03.2019

Mit folgenden Änderungen wurde das Protokoll einstimmig genehmigt:

TOP 4

Vorlage Baugenehmigung AZ: 03532-18

bezieht sich auf den Stadtteil Lichtenhagen und wird aus dem Protokoll gestrichen.

Wohnanlage Ärztehaus (Fa. Semmelhack)

Es muss heißen:

In Zusammenarbeit mit dem Tiefbauamt und den Stadtwerken wird die Wärmeleitung **auf 200 Metern** bis zum Sommerhalbjahr verlegt.

TOP 4 Informationen der Ortsbeiratsvorsitzenden und der Ortsamtsleiterin

Frau Koch informiert:

- Die Liste der Bauanträge liegt zur Einsichtnahme im Ortsamt vor, für Lütten Klein sind keine relevanten Einträge vorhanden
- Die Liste der Baustellen liegt zur Einsichtnahme im Ortsamt vor
Lütten Klein: Helsinkier Str. 89, 20, 1, 19, 10, 15
halbseitige Sperrung
Vorhaben: Sanierung FW-Leitung durch Fa. PRT Rohrtechnik Rostock GmbH Zeitraum: 26.03.2019 bis 30.08.2019
- Das Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege teilt mit:
Umverlegung der Fernwärmeleitung St.-Petersburger-Str. - Information über Baumfällungen
Die Fernwärmeleitung entlang der St.-Petersburger-Str. im Bereich der ehem. Poliklinik zwischen Rigaer Str. und Kleingärten soll saniert werden. Es ist geplant, die Bestandsleitung auf diesem Abschnitt unter die Erde zu verlegen. Diese Maßnahme ist ausschließlich in den Sommermonaten möglich. In Vorbereitung der Maßnahme sind 19 Baumfällungen nötig. Mit der Fällgenehmigung werden auch Auflagen für Ersatzpflanzungen bzw. Ausgleichszahlungen erteilt und zudem eine Artenschutzkontrolle beauftragt.
- Schreiben vom Bauamt, Abt. Bauordnung vom 18.02.2019
Erteilung einer Baugenehmigung für den Umbau Teilbereich 2. OG zu Büro- und Praxiseinheiten, Wanowallee 30
- Schreiben vom Bauamt, Abt. Bauordnung vom 14.02.2019
Erteilung einer Baugenehmigung zur Nutzungsänderung in eine Praxis für Physiotherapie, St.-Petersburger-Str. 39
- Herr Matthäus, Senator für Bau- und Umwelt bittet um einen Termin am 22.5.2019 um 16.30 Uhr mit dem Seniorenbeirat und dem Ortsbeirat bez. der maroden Gehwege im Ortsteil. Konkrete Informationen erfolgen Anfang Mai.
Frau Bülow und der Seniorenbeirat hatten im Vorfeld eine Liste aller Stolperfallen zusammen gestellt und an die Stadt geschickt.

Frau Bolz informiert:

- Es liegt ein Antrag von In VIA zum Budget der OBR vor
- Der Rundgang auf dem Wochenmarkt ist verschoben worden aufgrund der Umgestaltungspläne des Marktes

TOP 5 Informationen aus dem Rathaus/ Bürgerschaft

Herr Sauter berichtet aus der Bürgerschaftssitzung vom 4. April 2019.

Auf der Tagesordnung standen u.a. folgende Themen:

- Erhalt und Schutz Kleingartenanlagen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
- Gewerbeflächenentwicklungskonzept für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock
- Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) 100 Bänke für Rostock /abgelehnt
- Beteiligung des Landes an der Flughafen Rostock-Laage-Güstrow GmbH
Die Situation des Flughafens hat sich entschärft durch Zuwendungen vom Land.
- Essenversorgung an den Rostocker Schulen prüfen, Zuschuss für Qualität prüfen
- zusätzliche Parkplätze Behördenzentrum, Blücherstraße 1
- Vertagt wurde TOP: Finanzielle Beteiligung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock am Bau des Archäologischen Landesmuseums im Christinenhafen, Finanzierungsbeteiligung des Landes an Theaterneubau

TOP 6 Aktuelles Thema

TOP 6.1 Auswertung der Kriminalstatistik 2018 und Bericht des Kontaktbeamten

Frau Bolz begrüßt den Revierleiter Stefan Damrath und den Kontaktbeamten Herrn Deußfeld und übergibt das Wort.

Herr Damrath blickt auf die Arbeit des vergangenen Jahres zurück und zieht Bilanz:

Die Zahl der Straftaten ist im Bereich des Stadtgebietes leicht zurück gegangen, in der Belastung ist Lütten Klein aber im oberen Bereich angesiedelt.

Die Aufklärungsquote ist konstant. Rückgänge gab es beim Diebstahl von PKW.

Im Folgenden erläuterte Herr Damrath einige herausragende Sachverhalte im Stadtteil :

Es konnten Tatverdächtige ermittelt werden, die mit den Sprengungen der Fahrkartenautomaten in Verbindung stehen. Diese Personen sind in Untersuchungshaft.

Im S-Bahn-Tunnel gab es Auseinandersetzungen zwischen Jugendlichen. Dabei kam es zu Körperverletzungen. Es wurden Personengruppen festgestellt, gegen diese wird ermittelt.

In einem Fall der angebotenen Hilfestellung über Plakatwerbung werde gegen eine 74-jährige ermittelt. Diese hat den Betroffenen angeboten, ihre Einkäufe in die Wohnung zu tragen
Anschließend kam es zu Diebstählen. Durch Öffentlichkeitsarbeit gelangen Hinweise an die Polizei, die halfen, den Fall aufzuklären. Die Polizei vermutet eine hohe Dunkelziffer dieser Fälle – wer Opfer geworden ist, soll sich bei der Polizei melden.

Die Afd-Demonstrationen im Mai 2018 bedeuteten Einschränkungen für alle Beteiligten, jedoch konnten die Versammlungen ohne große Schadenslage umgesetzt werden. Dabei waren bei circa 1.100 Teilnehmern 520 Beamte im Einsatz.

Herr Damrath berichtet, dass Angriffe auf seine Mitarbeiter im vergangenen Jahr deutlich zugenommen haben. Dabei mussten die Beamten blaue Flecken, Schürfwunden und sogar Knochenbrüche in Kauf nehmen. Es wurde glücklicherweise keiner so schwer verletzt, dass er sich länger krankmelden musste. Es werden sowohl weibliche als auch männliche Kollegen attackiert. Die Polizeibeamten müssen künftig stärker auf ihren Eigenschutz achten.

Im Vergleich zum Vorjahr gab es mit 120 gemeldeten Fällen von häuslicher Gewalt auch hier einen deutlichen Anstieg. Die Beamten müssen sich im Einsatz auf schwierige Situationen

einstellen, es ist oft ist Alkohol im Spiel, Kinder und Tiere befinden sich mit in der Wohnung. Meistens sind dann nicht nur zwei, sondern vier oder sogar sechs Beamte vor Ort. Dabei werden die Beteiligten an häuslicher Gewalt immer älter, die ältesten waren 93 und 96 Jahre alt.

414 Verkehrsunfälle gab es 2018 in Lütten Klein. Im April kam eine Fußgängerin bei einem schweren Verkehrsunfall ums Leben, sie wurde von einem Auto angefahren. Der Autofahrer stand unter Alkoholeinfluss. Im August wurde ein Fußgänger durch Unaufmerksamkeit von einer Straßenbahn erfasst und schwer verletzt. Einen Fall von Fahrerflucht gab es auch, wobei ein Rollstuhlfahrer einen Fußgänger verletzte und weiter fuhr. Er konnte ermittelt werden.

Radfahrer, die sich nicht an rote Ampeln halten, bereiten der Polizei ebenfalls Sorgen. Ein Radfahrer wurde deswegen schwer verletzt.

Verstärkte Kontrollen an den Unfallschwerpunkten St. Petersburger Straße, Osloer Straße und Warnowallee und vor Schulen werden durchgeführt.

Im vergangenen Jahr hatte die Polizei auch mit Kindern und Jugendlichen zu tun, die in Einrichtungen untergebracht sind. Hier gibt es eine steigende Kriminalität. Sie prügeln sich immer wieder mit anderen Jugendlichen. Diebstähle, Sachbeschädigungen und auch Fälle von Brandstiftung stehen mit ihnen in Zusammenhang. Beamte werden bei Einsätzen angegriffen. Diese Probleme kann die Polizei nicht alleine lösen, mit dem Jugendamt sollen deshalb verstärkt Fallgespräche geführt werden.

Die Mitarbeiter des Polizeireviers sichern außerdem Einsätze im Bäderdienst (z.B. Turmleuchten) und bei Versammlungen/Demos ab.

Positiv hat Herr Damrath zu berichten, dass es voraussichtlich zum 1. August einen deutlich erhöhten Personalbestand geben wird. Der Altersdurchschnitt unter den Beamten ist durch Neueinstellungen bereits deutlich unter 40 gesunken. Viele neue Mitarbeiter sind weiblich. Das ist durchaus vorteilhaft bei der Entschärfung von Situationen wie häuslicher Gewalt oder beim Umgang mit schwierigen Jugendlichen. Inzwischen werden auch Streifenwagen mit zwei Frauen besetzt, bisher waren Polizistinnen meistens mit einem männlichen Kollegen unterwegs.

Aus der Diskussion:

Frau Bolz:

Wie wirken sich die Kreisel Rigaer Str. auf die Verkehrssituation aus?

Herr Damrath: Wurde noch nicht gemessen, muss noch geprüft werden.

Wie sieht es mit Missbrauch von Betäubungsmitteln und Drogen in Lütten Klein aus?

Herr Damrath: Es sind mehr Feststellungen zu verzeichnen, stellt aber in Lütten Klein kein gravierendes Problem dar.

Herr Sauter:

Dankt der Polizei für den Einsatz bei den Demonstrationen.

Was war die Unfallursache mit einem Radfahrer Höhe Toom Baumarkt im vergangenen Jahr? (betrifft Überlegungen über die Einführung eines Abbiegeassistenten in der Stadtverwaltung)

Herr Damrath: Es ist abschließend noch nicht geklärt, was ursächlich war.

Herr Richter:

Im Fischerdorf gibt es Probleme mit Hunden, die ohne Leine laufen.

Ist es möglich, dass die Polizei dort Streifengänge unternimmt?

Herr Damrath: Die Polizei ist in diesem Fall nicht zuständig und wird das Problem an den KOD weiter geben.

Frau Hasselberg:

Wie ist die Zusammenarbeit mit den Sicherheitsdiensten?

Herr Damrath: Die Polizei arbeitet gut mit den Ladendetektiven zusammen.

Taschenkontrollen und Feststellung der Identität sind nur durch die Polizei möglich oder im Einvernehmen mit der verdächtigen Person.

Frau Hasselberg schildert Sicherheitsprobleme durch unbeleuchtete Mountainbikes/Fahrräder im Ortsteil.

Herr Damrath: Die Polizei versucht, durch Kontrollen die Verkehrssicherheit zu erhöhen. Kontrollbeamte sind aktiv.

Frau Weise:

Die Bedarfsampel in der Warnowallee wird auch von Fußgängern oft bei Rot überquert.

Kann dort ein Sicherheitssignal bei Straßenbahnquerung eingerichtet werden?

Herr Damrath: Zuständig ist in diesem Fall das Tiefbauamt.

Das Problem sollte beim Ortstermin mit Senator Matthäus im Mai angesprochen werden.

TOP 7 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Herr Axmann hat folgende Fragen an den OBR:

Wie funktioniert der Kontakt zum Fahrradforum?

Frau Bolz: Es besteht Kontakt zum Fahrradforum, sie erhält regelmäßig Informationen und E-Mails.

Wann erfolgt der Geh- und Radwegausbau in Richtung Lütten Klein Zentrum ?

Frau Koch: Beginn erfolgt in der 2. Jahreshälfte auf der östlichen Seite.

Herr Axmann informiert, dass er an der Ehrenamtsbörse teilnimmt und dort verschiedene Aktionen zur Verkehrssicherheit angeboten werden.

TOP 8 Anträge

keine

TOP 9 Beschlussvorlagen

**TOP 9.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag):
"Neubau eines Bürogebäudes, B-Plan Nr. 04.GE.02", Rostock, Trelleborger Str. 12a,
Az.: 03088-18
Vorlage: 2019/BV/4501**

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Bauantrag): „Neubau eines Bürogebäudes, B-Plan Nr. 04.GE.02“, Rostock, Trelleborger Str. 12a, Az.: 03088-18 wird erteilt.

Abstimmung:**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 9.2 Bebauungsplan Nr. 04.W.177 "Ehemalige Poliklinik Lütten Klein"
Abwägungs- und Satzungsbeschluss
Vorlage: 2019/BV/4490

Abstimmung:**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 10 Verschiedenes

Frau Volgmann:

Die Spielplatzzeröffnung findet am 15. Mai statt.

Frau Bolz: Der Arbeitseinsatz zur Spielplatzzeröffnung wird auf den 14.5.2019 um 14 Uhr festgelegt. Es erfolgt eine Abstimmung mit dem Amt für Stadtgrün. Frau Volgmann spricht die Teilnahme des Kinderortsbeirates ab.

Terminvorschläge für die Radtour durch den Stadtteil:
21.5. oder 28.5.2019 um 9.30 Uhr vor der Gaststätte Litfass
5 Ortsbeiratsmitglieder nehmen teil.

Herr Richter bedankt sich bei Frau Volgmann für die gute Zusammenarbeit mit dem Mehrgenerationenhaus.

Frau Bolz informiert, dass bis zur nächsten Sitzung weitere Anträge aus dem Budget der Ortsbeiräte gestellt werden können.

Frau Koch erläutert noch einmal kurz die Richtlinien.

Die nächste Ortsbeiratssitzung findet am 02.05.2019 um 18 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Danziger Str. 45d, 18107 Rostock, statt.

Tagesordnung:

- Anträge aus dem Budget der Ortsbeiräte
- Vorstellung Geschäftsführung MGH, Frau Wild
- Bauherr Semmelhack zum Bauvorhaben ehem. Allende Klinik

Frau Gabriele Bolz

Dorit Metz